

Service

Streiflicht:
Volker Bajus: Zeit zum Handeln, Bergrecht reformieren.. 7

Nachrichten 8

Rezensionen 16

Börse | Fundgrube 18

Verkehrsiniciativen 19

Magazin

Drogenpolitik: Ein Coffeeshop am Görli?
Jörg Sauskat interviewt den Berliner Bezirkspolitiker Jonas Schemmel über die Hintergründe und Ziele eines Modellprojektes im Berliner Bezirk Friedrichshain-Kreuzberg 20

Liquid Friesland: Partizipation im Friesen-Netz
Ein niedersächsischer Landkreis probiert als erste deutsche Kommune, Bürgerbeteiligung mit Hilfe der freien Software „Liquid Feedback“ über das Internet zu ermöglichen. Von Wolfgang Pohl 22

Integriertes energetisches Quartierskonzept in Stade
Michael Danner und Gültekin Kirci beschreiben das Projekt der Hansestadt und beantworten die Frage, ob solch ein Konzept eine Chance für kommunalen Klimaschutz und Bewohnerschaft sein kann 24

Genderranking 2013 – Weiterhin zu wenig Frauen vorn
Auch 2013 waren Frauen in den kommunalen Führungsämtern deutscher Großstädte unterrepräsentiert. Sabine Drewes stellt die Ergebnisse des dritten Genderrankings der Heinrich-Böll-Stiftung vor 26

Schwerpunkt

Kommunen übernehmen Verteilernetze selbst – Rekommunalisierung unterstützen
Britta Haßelmann gibt einen Überblick über den Stand der Rekommunalisierung und plädiert für eine Demokratisierung bei der Rücknahme in öffentliche Hände. Ferner soll die internationale Kooperation erleichtert werden, statt sie durch Besteuerung zu verhindern 28

Erfolgreiche europäische Bürgerinitiative: Wasserliberalisierung verhindert
Heide Rühle zeichnet den Weg nach, wie die Wasserliberalisierung einstweilen verhindert wurde, indem EU-Kommissar Barnier gezwungen wurde, den Wasserbereich aus den Richtlinien zur Konzessionsvergabe herauszunehmen. Es zeichnen sich aber bereits drohende neue Gefahren ab 31

Energiegenossenschaften – Chancen für den Strukturwandel
Herbert Klemisch bringt als Variante für die Rekommunalisierung die Energiegenossenschaften als wichtige Akteure des Strukturwandels ins Spiel 33

Schwerpunkt



Foto: GG-Berlin / pixelio.de

Re-Kommunalisierung

Die bildliche Vorstellung im obigen Photo ist vielleicht etwas zu simpel: Natürlich kommen nach einer Rücknahme der Elektrizitätsversorgung von privat in öffentliche Hand nicht gleich die Geldscheine aus der Steckdose gesprungen. Schön wäre es natürlich! Symbolisch hat das Photo aber durchaus eine berechtigte Aussagekraft, denn es besteht sowohl die Hoffnung, dass die öffentliche Daseinsvorsorge den Bürgerinnen und Bürgern weniger kostet, mehr an Ausschüttungen im kommunalen Nexus verbleiben und die Qualität sowie infrastrukturellen Investitionen sich erhöhen. Auf jeden Fall scheinen die Zeiten vorbei zu sein, als das öffentliche Tafelsilber unter der Devise „Privat vor Staat“ einfach meistbietend veräußert wurde. In vielen Städten, Gemeinden und Kreisen mussten die Bürgerinnen und Bürger damit die Erfahrung machen, dass privatisierte Dienstleistungen keineswegs günstiger oder besser waren. Ganz im Gegenteil! Daher wurde und wird der Ruf immer lauter, Wasser, Elektrizität, Müllabfuhr etc. wieder in eigene Hände zu übernehmen. Mehr dazu ab S. 27



Foto: Petra Bork / pixelio.de

Kontrollierte Cannabis-Abgabe statt Drogenschwarzmarkt

Die Grünen im Berliner Bezirk Friedrichshain-Kreuzberg haben vorgeschlagen, am Görlitzer Park einen Coffeeshop zu eröffnen – dort hat sich der Drogenschwarzmarkt zum großen Ärgernis ausgewachsen S. 20



Foto: Rainer Sturm / pixelio.de

Kommunaler Klimaschutz & Bedürfnisse der Bewohnerschaft

Nicht immer sind diese beiden berechtigten Interessen unter einen Hut zu bekommen – insbesondere in Quartieren aus den 1950/1960er Jahren, wo Gebäude und Besitzer in die Jahre gekommen sind S. 24



Foto: Klicker / pixelio.de

Bürgergesellschaft

Unser Autorentrio würdigt das Ehrenamt als Produktivkraft für die Kommunen S. 43



Foto: Lindas Fotowelt / pixelio.de

Gemeindefinanzbericht 2013

Wolfgang Pohl analysiert auf der Basis der Zahlen des Deutschen Städtetags die Entwicklung der Finanzen S. 49

Stadtwerke-Gründungswelle – Verbesserung energiewirtschaftlicher Gestaltungsspielräume

Kurt Berlo und Oliver Wagner vom Wuppertal Institut haben eine Studie über Stadtwerke-Neugründungen erarbeitet und stellen die wichtigsten Ergebnisse vor 36

Gemeinwohlökonomie als ethische Marktwirtschaft – eine starke Solidargemeinschaft

Christian Felber hat mit seiner Idee einer gemeinwohlbasierter Marktwirtschaft als Alternative zum Raubtierkapitalismus inzwischen über 1.300 Unternehmen gewonnen, die mitmachen 39

Fachteil

Zur lokalen Engagementpolitik und ihrem Eigensinn – Produktivkraft Bürgergesellschaft

Holger Backhaus-Maul, Stefan Nährlich und Rudolf Speth haben eine Denkschrift über die aktive Bürgergesellschaft verfasst und skizzieren die wichtigsten Essentials 43

Verheißungen des neuen kommunalen Finanzwesens – Ernüchterung in der Praxis

Peter Gack hat sich im Bayernland umgeschaut, ob und wo der Zug zur Doppik schon richtig abfährt. Da ist im südlichsten Bundesland die Gangart eher auf gemütlich programmiert. Längst nicht alle Kommunen planen die (rasche) Einführung bzw. Umstellung auf Doppik 47

Gemeindefinanzbericht 2013

Wolfgang Pohl hat sich wieder – wie schon so viele Jahre zuvor – durch das Zahlenwerk des Deutschen Städtetags gearbeitet und fasst die wichtigsten Ergebnisse zusammen. Den Artikel untermauern aussagekräftige Diagramme und Tabellen und Infoboxen 49

Jahresindex 2013

Alle Artikel und die wichtigsten Nachrichten aus dem vergangenen Jahr sind in unserem Index aufgeführt 54

Ständige Rubriken

Editorial 3

Bestellformular | Einzelhefte 57

Impressum | Vorschau 58

Nächste AKP

Schwerpunktthema: Demografischer Wandel

Redaktionsschluss

Schwerpunkt | Fachteil 03. Februar 2014

Magazin | Rubriken 10. Februar 2014

Anzeigen

Annahmeschluss 17. Februar 2014

Drucktermin 21. Februar 2014

Erscheinetermin 05. März 2014